



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Münchholzhausen
Sitzungsnummer	OB Mh/026/2024
Datum	Mittwoch, den 18.12.2024
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:25 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Münchholzhausen, Rechtenbacher Straße 2

Anwesend:

vom Gremium

Dr. Jörg Schneider	Ortsvorsteher	CDU
Andrea Lich-Brand	Stellv. Ortsvorsteherin	SPD
Angela Müller	Ortsbeiratsmitglied	Bündnis 90/Die Grünen
Sabine Schmidt	Stellv. Ortsvorsteherin	CDU
Peter Helmut Weber	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Holger Loh	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Martin Steinruck	Ortsbeiratsmitglied	CDU

Abwesend:

Ortsvorsteher Dr. Schneider eröffnet um 20:00 Uhr die 26. Sitzung des Ortsbeirats Münchholzhausen. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirats fest.

Tagesordnung:

- 1 **Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung vom 26.11.2024**
- 2 **Vorstellung des Haushaltsplanentwurfes 2025**
- 3 **Benennung einer Person für die Neuwahl eines/einer Ortsgerichtsvorsteher/in für das Ortsgericht Wetzlar VI (Münchholzhausen)**

4 Mitteilungen und Anfragen

5 Verschiedenes

zu 1 Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung vom 26.11.2024

Die Niederschrift der 25. Sitzung vom 26.11.2024 wird einstimmig genehmigt.

zu 2 Vorstellung des Haushaltsplanentwurfes 2025

Der Ortsvorsteher führt in das Thema ein und übergibt das Wort an Oberbürgermeister Wagner.

Nach einer Einführung mit den wichtigsten Eckdaten des Gesamthaushalts und unter Hinweis auf noch bestehende Unsicherheiten mit Blick auf die noch nicht feststehenden Kreis- und Schulumlagen durch Oberbürgermeister Wagner führt dieser durch die von der Kämmererei zur Verfügung gestellten und dieser Niederschrift als Anlagen 1 und 2 beigefügten Übersichtslisten zum Ergebnishaushalt und zum Finanzhaushalt des Haushaltsplanentwurfes 2025 für Münchholzhausen, wobei insbesondere auf folgende Punkte eingegangen wird:

Ergebnishaushalt:

- Der Oberbürgermeister erläutert zu Produkt-Nr. 0105200 (u.a. Aufwandsentschädigungen für Ortsbeiräte), dass die Absenkung von EUR 55.000 auf EUR 50.000 nicht auf eine Reduzierung von Aufwandsentschädigungen für Gremien in Verbindung stehe. Vielmehr werde der Ausländerbeirat nun an anderer Stelle des Haushalts geführt.
- Ortsbeiratsmitglied Weber fragt erneut (so zuletzt zum Haushaltsplanentwurf 2023, vgl. Niederschrift der 19. Sitzung des Ortsbeirats vom 22.12.2023, TOP 2), warum der hiesige Heimat- und Kulturverein Münchholzhausen e.V. nicht unter eine Förderung für die Heimat- und Kulturvereine (Produkt-Nr. 0420200 bzw. 0420400) falle. Eine Rückmeldung von Stadtrat Kratkey zur Überprüfung und möglichen Erweiterung der entsprechenden Fördertatbestände sei noch nicht erfolgt. Oberbürgermeister Wagner will hierzu mit dem Kämmerer Rücksprache halten.
- Die Erläuterungen zum Zuschussbedarf für städtische Kindergartenplätze (Produkt-Nr. 0690100) korrigiert der Oberbürgermeister dahingehend, dass in Münchholzhausen 90 Kindergartenplätze mit einem Zuschussbedarf von ca. EUR 432.000 gegeben seien. Die Angaben in der Übersicht beziehen sich wohl auf einen anderen Stadtteil.
- Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Unterhaltung und Bewirtschaftung von gedeckten Sportstätten (Produkt-Nr. 0820200) weist der Ortsvorsteher

auf eine Erläuterung im Gesamthaushaltsplanentwurf 2025 hin, die auf eine Flachdachsanierung an der Helmut-Brückmann-Sporthalle in Höhe von EUR 225.000 hinweise. Diese Erläuterung ist nicht in den Übersichtslisten für den Ortsbeirat enthalten. Der Oberbürgermeister sagt zu, dem Ortsbeirat nähere Informationen zu dieser Maßnahme nachzureichen.

- Mit Blick auf die Aufwendungen für Instandsetzungen, die jährlich im Rahmen der Graben- und Wegeschau festgelegt werden (Produkt-Nr. 1210800), merkt der Ortsvorsteher an, dass in den Jahren 2023 und auch 2024 bedauerlicherweise keine Graben- und Wegeschauen in Münchholzhausen durchgeführt wurden, und der geplante neue Prozess in dieser Sache noch nicht angelaufen sei.
- Der Oberbürgermeister weist mit Blick auf die in den Erläuterungen für Münchholzhausen angegebenen Anteile der Grundsteuer A und B (Produkt-Nr. 1610100) darauf hin, dass es sich um Angaben der Vergangenheit handele, und abzuwarten sei, wie sich diese Beträge aufgrund der Grundsteuerreform für 2025 verändern werden.

Finanzhaushalt:

- Ortbeiratsmitglied Schmidt hinterfragt, die in den Erläuterungen angegebenen Verkaufspreise zu den Baugrundstücken im Baugebiet Schattenlänge (Invest-Nr. 0190100). Nach ihrer Erinnerung seien z.B. die Verkaufspreise im Wohnbaugebiet höher (EUR 235 bzw. 245 pro Quadratmete). Es wird vermutet, dass die Angaben in den Erläuterungen Nettoangaben darstellen, d.h. ohne Erschließungskosten. Der Oberbürgermeister sagt zu, eine entsprechende Erklärung zu den angegebenen Verkaufspreisen dem Ortsbeirat nachzureichen.
- Der Ortsvorsteher weist darauf hin, dass sich im Gesamthaushaltsplanentwurf 2025 ein Ansatz in Höhe von EUR 100.000 für 2025 und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von EUR 1.450.000 für „*Oculus Anschluss K356 an L3541*“ finde. Diese Angabe finde sich nicht in der entsprechenden Übersichtsliste für den Ortsbeirat. Nach dem Verständnis des Oberbürgermeisters solle die Verbindungsspanne durch die Schattenlänge führen. Der Ortsvorsteher erinnert daran, dass sich der Ortsbeirat für eine Verbindungsspanne östlich der Schattenlänge einsetze, sofern angedacht sei, dass über die Verbindungsspanne auch der Liefer- und Mitarbeiterverkehr für eine mögliche Erweiterung von Oculus führen solle. Denn ansonsten würde das neue Baugebiet verkehrlich zu stark belastet. Für eine Verbindungsspanne setzte sich der Ortsbeirat im Übrigen bereits seit Jahrzehnten ein.
- Auf Nachfrage des Ortsvorstehers, ob es richtig sei, dass mangels erkennbarer Ansätze im Haushaltsplanentwurf 2025 vor der Kommunalwahl 2026 keine Planungen, Kanal- und/oder Straßenarbeiten in den angedachten Gewerbegebiet Münchholzhausen Nord stattfinden würden, wies der Oberbürgermeister darauf hin, dass es auch Möglichkeiten außerhalb des städtischen Haushalts gebe, ein Gebiet zügig zu entwickeln, z.B. durch die Erbringung entsprechender Erschließungsleistungen durch Dritte. Dies würde dann aber zuvor der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

Sodann gibt der Oberbürgermeister eine Rückmeldung zu den einzelnen Themen und Projekten, die der Ortsbeirat Münchholzhausen im Sommer für den Haushalt 2025 mitgeteilt hatte (vgl. ausführlich Niederschrift zur 23. Sitzung des Ortsbeirats vom 01.07.2024, TOP 2), wie dies auf dem letzten Ortsvorsteherjahrestreffen abgestimmt worden war:

- **Umgebung des Sportplatzes Münchholzhausen**

- **Mittel für die Schaffung eines (gut sichtbaren) Aufgangs / einer Treppe, um mittig von den Parkplätzen in der Weingartenstraße auf den Sportplatz zu gelangen.**

Der Oberbürgermeister gibt an, dass eine entsprechende Treppe im Laufe des Jahres 2025 durch ein Vertragsunternehmen errichtet werde.

- **Mittel zur Aufstellung einer hinreichenden Anzahl von Fahrradbügeln im Bereich des oberen Eingangs der Helmut-Brückmann-Sporthalle Münchholzhausen.**

Der Oberbürgermeister erklärt, dass entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen und die Fahrradbügel installiert werden würden.

In diesem Zusammenhang teilt der Oberbürgermeister ferner mit, dass demnächst auch der Parkplatz der Grundschule Münchholzhausen an Wochenenden für Besucher der Sporthalle zur Verfügung stehen würden. Die Stadt habe einen entsprechenden Vertragsentwurf des Lahn-Dill-Kreises erhalten.

- **Mittel für die gut sichtbare und permanente Ausschilderung der Toiletten in der Sporthalle vom Sportplatz bzw. Kunstrasenplatz aus**

Der Oberbürgermeister gibt an, dass dies umgesetzt werde. Das Sportamt kümmere sich um diese Sache.

- **Mittel zur konkreten Planung der Barrierefreiheit und Modernisierung des Stadtteilbüros Münchholzhausen (einschließlich Zugang über eine Rampe ausgehend vom Kirchplatz zum Haupteingang).**

Der Oberbürgermeister verweist auf die Mitteilungsvorlage Nr. 1290/24 vom 13.11.2024 zur Barrierefreiheit in den Stadtteilbüros. Danach strebt der Magistrat an, das Stadtteilbüro Münchholzhausen bei sich bietender Gelegenheit in eine andere Liegenschaft zu verlegen. Entsprechend finden sich im Haushaltsplanentwurf 2025 keine Ansätze für Maßnahmen für eine Barrierefreiheit und/oder Modernisierung des Stadtteilbüros Münchholzhausen.

- **Mittel zur Erneuerung bzw. Ausbesserung der Gemeindestraße bzw. Zuwegung zum Schützenhaus Münchholzhausen beginnend mit der Einfahrt von der Rechtenbacher Straße her.**

Der Oberbürgermeister erklärt, dass keine Mittel für die Sanierung des genannten Weges in den Haushaltsplanentwurf 2025 eingestellt sind. Allerdings sei aus seiner Sicht zumindest eine Beseitigung von Schlaglöchern möglich. Es besteht Einigkeit im Ortsbeirat, dass eine Beseitigung der vorhandenen, teilweise recht tiefen Schlaglöcher dringend erforderlich sei und entsprechend zu begrüßen ist. Der Oberbürgermeister will diese Information intern weitergeben.

- **Erhöhung der Mittel für den städtischen Zuschuss zur Durchführung der Aktion „Saubere Landschaft“ an die jeweils federführenden Vereine und Institutionen**

Der Oberbürgermeister erklärt, dass eine Erhöhung der Zuschüsse für die Aktion „Saubere Landschaft“ nicht vorgesehen sei, u.a. auch aus Gründen der Gleichbehandlung. Eine Aufstockung des städtischen Zuschusses sei aber durch die Nutzung der heimatpflegerischen Mittel möglich.

- **Erhöhung der heimatpflegerischen Mittel auf 75 Cent pro Einwohner und Jahr.**

Der Oberbürgermeister erklärt, dass eine Erhöhung der heimatpflegerischen Mittel nicht vorgesehen sei. Denn der Mittelansatz in seiner Gesamtheit sei in den vergangenen Jahren durch die Ortsbeiräte nicht ausgeschöpft worden. Bisher konnte immer zwischen den Ortsvorstehern der einzelnen Stadtteile eine Abstimmung herbeigeführt werden, wenn z.B. in einem Jahr in einem Stadtteil ein Mehrbedarf vorhanden war, so der Oberbürgermeister.

zu 3 Benennung einer Person für die Neuwahl eines/einer Ortsgerichtsvorsteher/in für das Ortsgericht Wetzlar VI (Münchholzhausen)

Mit Schreiben des Oberbürgermeisters vom 26.11.2024 an den Ortsvorsteher wurde mitgeteilt, dass die Amtszeit von Andrea Hels als Ortsgerichtsvorsteherin am 27.02.2025 ende. Zugleich wurde darum gebeten, eine geeignete Person für die Übernahme dieses Ehrenamtes bzw. für die entsprechend erforderliche Neuwahl zu benennen. Eine Wiederwahl sei möglich.

Auf Nachfrage des Ortsvorstehers teilte Frau Hels mit, dass sie für eine Wiederwahl zur Verfügung stehe.

Nach kurzer Beratung benennt der Ortsbeirat einstimmig Frau Andrea Hels für die erneute Übernahme des Amtes der Ortsgerichtsvorsteherin.

zu 4 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

- Das Schreiben von Stadtrat Kortlüke vom 05.12.2024, mit dem zwei frühere Anfragen des Ortsbeirats zu einem Baum am unteren Eingang des Friedhofs, sowie zum Rückschnitt von Bäumen in der Studentenstraße Nr. 69 beantwortet werden, wird zur Kenntnis genommen.

- Zur Anfrage des Ortsbeirats vom 23.05.2024 zu den Voraussetzungen bzw. Rahmenbedingungen eines sog. Dirtparks teilt der Oberbürgermeister mündlich mit, dass die Stadt Wetzlar ein solches Vorhaben u.a. aus haftungsrechtlichen Gründen nicht unterstützte. Allerdings sei die Anschaffung einer mobilen Anlage (mobiler Pumptrack) über den Sportkreis für 2025 geplant, die dann auch in den verschiedenen Stadtteilen aufgebaut werden könne. Der Vorteil der durch den Sportkreis unterstützten Anlage sei u.a., dass diese vom TÜV abgenommen und damit die Haftungsfrage geklärt sei.

Anfragen an die Stadt

./.

zu 5 Verschiedenes

Vor dem Hintergrund der Abgabefrist für die Haushaltsanträge (22.01.2025) ist die nächste Sitzung des Ortsbeirats für den 13.01.2025, 19:00 Uhr geplant. In dieser Sitzung soll u.a. über mögliche Haushaltsanträge des Ortsbeirats beraten und beschlossen werden. Entwürfe von möglichen Haushaltsanträgen sollen mit ein paar Tagen Vorlauf an den Ortsvorsteher gesendet werden, der diese dann gebündelt zur Sitzungsvorbereitung an die Mitglieder des Ortsbeirats verteilt.

gez.
Dr. Jörg Schneider
(Ortsvorsteher)

gez.
Thorsten Rohde
(Schriftführer)